

# Anzeiger

Thal Gäu Olten

## «Ein Fest für die ganze Bevölkerung»

Alfons von Arx präsidiert die Regionalmusiktage in Oberbuchsiten vom 12. bis 14. Juni

**Während dreier Tage, vom 12. bis 14. Juni, finden die Regionalmusiktage in Oberbuchsiten statt. Für OK-Präsident Alfons von Arx ist klar: Bei allem Fokus auf die Musik soll es ein Anlass «für die ganze Bevölkerung» werden.**

VON WOLFGANG NIKLAUS

Alfons von Arx wusste was er tat, als er sich fürs OK-Präsidium zur Verfügung stellte. Der ehemalige Gemeindepräsident übte dieses Amt bereits 1988 aus, als die Regionalmusiktage letztmals in Oberbuchsiten über die Bühne gegangen waren. Jetzt ist er 65 und kann sich die Zeit ein bisschen besser einteilen als damals. Zeit, die das Präsidium eines solchen Anlasses, bei dem das Organisationskomitee ein «umsichtiger Gastgeber» sein will, unverändert in Anspruch nimmt. Weil er aber aus Erfahrung den Aufwand für ein solches Amt abschätzen konnte, ein gutes Team um sich weiss und selber drei Jahrzehnte musiziert hat, sagte er ziemlich spontan zu, als er angefragt wurde.

Oft seien Regionalmusiktage ganz auf die Musikanhänger zugeschnitten, sagt von Arx. Sein Team und er möchten im Juni, bei allem Fokus aufs Musikalische, auch das Drumherum nicht zu kurz kommen lassen, sprich: Die ganze Bevölkerung Oberbuchsitens und der umliegenden Gemeinden soll angesprochen werden. Zu diesem Zweck lanciert man den Anlass am Freitagnachmittag mit einem Kinderfest. Die Buchster Primarschüler werden schon ab 14 Uhr in Schulhaus und Mehrzweckhalle beschäftigt sein, bevor ab 17.30 Uhr im Festzelt ein Spaghettiplausch für Kinder – sie erhalten diese von Raiffeisen gesponsert – und Erwachsene auf dem Programm steht. Um 19 Uhr dann wird Christian Schenker mit seinen Grüüveli Tüüfeli bestimmt keinerlei Wünsche offen lassen und eineinhalb Stunden lang konzertieren. «Wir finden, dieses Programm sollte Garantie sein für einen sympathischen Auftakt für die ganze Familie», freut sich Alfons von Arx schon heute.

### Die Hauptprobe fürs Kantonale

Ab Samstag steht definitiv das regionale Musikschaffen im Zentrum des Festes:



Präsidiert 21 Jahre nach der Premiere zum zweiten Mal die Regionalmusiktage in seiner Gemeinde: Alfons von Arx.

NIK

Zehn Jugendmusikgruppen werden ab Vormittag aufspielen. Und ab 18 Uhr sind bereits die ersten fünf Musikgesellschaften im Einsatz, mit gutem Grund: Zwei Wochen nach den Regionalmusiktage im Gäu findet bereit das Solothurnische Kantonalmusikfest statt – wieder im Gäu, in Wolfwil. «Viele Gruppen nutzen also unseren Anlass als eigentliche Hauptprobe für das Kantonale», weiss von Arx. Sie spielen dann sowohl Selbstwahl- als auch Aufgabenstück, entsprechend gedrängt präsentiert sich das Programm in Oberbuchsiten. Aus diesem Grund sind bereits am Samstag die ersten Formationen im Einsatz, darum geht es

am Sonntag bereits um acht Uhr in der Früh wieder weiter.

### Sponsoring war kaum ein Thema

Darüber hinaus sollen die drei Tage in Oberbuchsiten aber eben viel mehr sein als «nur» routinemässiges Abwickeln eines musikalischen Anlasses. Dies geschieht auch mittels eines Unterhaltungsprogramms, unter anderem mit der «Humpa Brass», laut dem OK-Präsidenten eine Blasmusiktruppe der besonders originellen Art. Klar, dass auch Festwirtschaft, Kafistube, Bierschüür oder Vergnügungspark an einem solchen Anlass nicht fehlen dürfen. Oberbuchsiten war

turnusgemäss an der Reihe, für die Berggäuer wars Ehrensache, dass man den Anlass auch durchführt. Auch wenn, so von Arx, mittlerweile jede Menge Idealismus dazugehöre. Zieht der OK-Präsident den Vergleich zu 1988, so fällt ihm auf, dass «Sponsoring» damals noch kaum ein Thema gewesen ist. Den einen oder anderen Spender habe man natürlich verdankt – aber sonst? Ohne Sponsoren gäbe es heute rote Zahlen. Von Arx' ebenso lapidare wie richtige Schlussfolgerung: «Die Welt hat sich eben verändert...»

www.regionalmusiktage09.ch